Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lädagogilme Mlätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 17. März 1911. Nr. 11

18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

oo. Rettor Reiser, Erziehungsrat, Bug, Brafibent; die oo. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder, bistirch und Baul Diebolder, Ricenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen), und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen find an letteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Auftrage aber an oo. haasenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiedeln.

Rrankenkafie des Bereins kath. Lehrer und Echulmänner der Echweiz: Berbandspräsident fr. Lehrer J. Cesch, St. Fiben; Berbandskassier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Grundfabliche Gedanken zur Ausbildung bes afthetischen Gefühls. — Das uralte Schusserspiel unserer Kinder. — Schulbildung. — Thurgaussches. — Ein Baragraph aus einem ameristanischen Schulgesete. — Krankenkasse. — Korrespondenzen. — Um den 1. Schweiz. kath. Konsgreß für Erziehung und Unterricht herum. — Bädagogische Chronik. — Sammellieste für Bohlsahrts-Einrichtungen unseres Bereins. — Literatur. — Zeitschriftenschau. — Wrieskasse der Redaktion. — Inserate. -

Grundsätliche Gedanken zur Kusbildung des ästhetischen Gefühls.

3. Seit, Lebrer, Amben.

(Schluß.)

Betrachten wir noch die Arbeitsgebiete der afthetischen Erziehung. Als Gegenstände ästhetischer Anschauung kommen besonders in Betracht Rultus, die Ratur, das Leben und die Runft.

Der katholische Rultus bietet eine Fülle ästhetischer Berlen. Das Rirchenjahr in seinem abwechslungsreichen Leben sollte jedem Rinde recht deutlich vor Augen geführt werden. Wir können hier nicht näher barauf eingehen, aber das fagen wir, daß jeder Beiftliche und jeder Lehrer an konfessionellen Schulen wöchentlich ein Stündchen sich nicht gereuen laffen follte, den Rindern die Schönheiten des firchlichen Lebens bor Augen ju führen. Es durfen gang beicheibene Baben fein, bas